PRESSEMITTEILUNG

18.10.2018

Wirtschaftsförderung Sachsen

| Rückfragen an Ansprechpartnerin Sandra Lange

Wirtschaft

Sächsisches Superfood in Paris

Sächsischer Gemeinschaftsstand auf der Messe SIAL

Mit sechs Ausstellern reist die Wirtschaftsförderung Sachsen (WFS) im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) Ende der Woche zur Messe SIAL nach Paris. Vom 21. bis 25. Oktober präsentieren sich auf der weltweit führenden Lebensmittelmesse Hersteller, Händler, Importeure, Großhändler und Einzelhändler der Branche sowie Vertreter der institutionellen und kommerziellen Gastronomie aus der ganzen Welt.

Die sächsischen Aussteller stellen qualitativ anspruchsvolle und innovative Produkte in den Produktsegmenten Organic Food und Food Ingredients vor. Zu ihnen gehören beispielsweise funktionelle Milchprodukte, bio-zertifizierte Aromen und Zusatzstoffe, innovative Fruchterzeugnisse und Getränke sowie Algen und Superfoods in Kombination mit Kakao und Schokolade.

„Die sächsische Ernährungswirtschaft produziert qualitativ hochwertige und schmackhafte Produkte. Ich freue mich, dass wir dies nun auch bei der SIAL in Paris unter Beweis stellen können“, erklärt Staatsminister Thomas Schmidt. „Gemeinsam mit der WFS konnten wir in den vergangenen Jahres die Präsenz der sächsischen Ernährungswirtschaft auf wichtigen internationalen Messeplätzen ausbauen.“. Um den Zugang zu neuen Märkten zu erleichtern, unterstützt der Freistaat Sachsen die Unternehmen der Branche bei Messeauftritten. „Die SIAL ist eine der Auslandsmessen, die wir derzeit im Landesmesseprogramm für die Ernährungswirtschaft haben. Gerade für den vergleichsweise schwierigeren Eintritt in internationale Märkte sind Firmenpräsentationen vor Ort besonders wichtig“, ergänzt der WFS-Geschäftsführer Peter Nothnagel. Der sächsische Gemeinschaftsstand wird von der WFS im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft organisiert und betreut.

- Über die SIAL

Mit aktuell acht führenden B2B-Events ist das SIAL-Netzwerk eines der umfassendsten Formate im Bereich Messen für die Ernährungswirtschaft. Die Ursprungsmesse SIAL Paris ist nicht nur das europäische Standbein im Netzwerk, sondern auch Qualitätsgarant und weltweit bedeutender Treffpunkt der Branche sowie Innovationsplattform für die Lebensmittelindustrie.

Nach dem Automobilbau und dem Maschinen- und Anlagenbau ist die Ernährungswirtschaft in Sachsen der Wirtschaftszweig mit dem dritthöchsten Umsatz.

- Über die sächsische Ernährungswirtschaft

Pressekontakt: Sandra Lange, Tel.: +49 351 21 38 255, E-Mail: Sandra.Lange@wfs.saxony.de

Sachsens Ernährungswirtschaft hat sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich entwickelt. Die Branche ist ein wichtiger Wirtschaftszweig im verarbeitenden Gewerbe. Im Jahr 2017 erwirtschafteten die 370 Unternehmen mit mehr als 20.000 Beschäftigten einen Umsatz von 5,8 Milliarden Euro.

Ein Drittel des Umsatzes kommt aus der Milchverarbeitung. Weitere Teilbranchen sind die Schlachtung und Fleischverarbeitung (14 %), Back- und Teigwarenherstellung (14 %), Bierherstellung (11 %) sowie Obst- und Gemüseverarbeitung (9 %). Umsatzsteigerungen gab es 2017 vor allem in der Milchverarbeitung, aber auch in der Back- und Teigwarenherstellung sowie in der Schlachtung / Fleischverarbeitung.

Aussteller am sächsischen Gemeinschaftsstand auf der SIAL 2018

- Heinrich Karow Nachf. KG – Plauen
- Lausitzer Früchteverarbeitung GmbH – Sohland a.d.S.
- Natur Hurtig – Chemnitz
- the nu company GmbH – Dresden
- Sachsenmilch Leppersdorf GmbH – Leppersdorf
- Algenheld – Leipzig

Ansprechpartner Medien:

Sylvia Weiß

E-Mail: sylvia.weiss@wfs.saxony.de

Tel.: 0351-2138-255